

Leistungsverzeichnis

Hinweis: Zur Bewertung des Angebotspreises werden die Mengenzahlen aus dem Jahr 2025 herangezogen

		EP/to. € (netto)	Gesamtpreis bezogen auf Zahlen aus 2025 € (netto)
Pos. 1.			
Schwerpunkt Landwirtschaftliche Betriebe			
Abholung, Sammlung, Kennzeichnung, Beförderung, gewichtsmäßige Erfassung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung, Verwendung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten der Kategorie 1 und 2 sowie Folgeprodukte aus diesen tierischen Nebenprodukten gem. Verordnung (EG) Nr. 1069/2009, dem TierNebG und dem AG TierGesR TierNebR NRW von Tierkörpern von im Betrieb verendetem oder totgeborenem Vieh. Die tierischen Nebenprodukte werden als Einzelkörper oder in Sammelgefäßen an den im Kreisgebiet vorhandenen Anfallstellen, hier im Schwerpunkt landwirtschaftliche Betriebe, bereitgestellt.			
Schätzung 5.990 t pro Jahr (Annahme wie 2025) Höchstmenge 8.000 t pro Jahr			
	5.990 t pro Jahr	€/t	€
Pos. 2			
Kleine Schlachtbetriebe, Hausschlachtungen			
Abholung, Sammlung, Kennzeichnung, Beförderung, gewichtsmäßige Erfassung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung, Verwendung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten der Kategorie 1 und 2 sowie Folgeprodukten aus diesen tierischen Nebenprodukten nach der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009, dem TierNebG und dem AG TierGesR TierNebR NRW. Die Bereitstellung zur Abholung erfolgt über das gesamte Kreisgebiet flächig verteilt am Anfallort.			
Schätzung 150 t pro Jahr (Annahme wie 2025) Höchstmenge 225 t pro Jahr			
	150 t pro Jahr	€/t	€

Pos. 3
Große Schlachtbetriebe

EP/to.
€ (netto)

Gesamtpreis
bezogen auf
Zahlen aus
2025)
€ (netto)

Abholung, Sammlung, Kennzeichnung, Beförderung, gewichtsmäßige Erfassung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung, Verwendung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten der Kategorie 1 und 2 sowie Folgeprodukten aus diesen tierischen Nebenprodukten nach der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009, dem TierNebG und dem AG TierGesR TierNebR NRW. Die Bereitstellung zur Abholung erfolgt über das gesamte Kreisgebiet flächig verteilt am Anfallort.

Schätzung 1.160 t pro Jahr (Annahme wie 2025)

Höchstmenge 1.750 t pro Jahr

1.160 t pro Jahr

€/t

€

Pos. 4
Sonstige Tiere und tierische Nebenprodukte

EP/to.
€ (netto)

Gesamtpreis
bezogen auf
Zahlen aus
2025
€ (netto)

Abholung, Sammlung, Kennzeichnung, Beförderung, gewichtsmäßige Erfassung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung, Verwendung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten der Kategorie 1 und 2 sowie Folgeprodukten aus diesen tierischen Nebenprodukten nach der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009, dem TierNebG und dem AG TierGesR Tier-NebR NRW. Hierunter fallen z.B. Heim-, Haus- und Labortiere sowie Wild-, Gatter-, Zoo- und Zirkustiere. O.g. Tätigkeiten auch von Tierkörpern und Tierkörperteilen von Wild, die aus Seuchenpräventionsgründen nicht an Ort und Stelle belassen werden. Die Bereitstellung zur Abholung erfolgt über das gesamte Kreisgebiet flächig verteilt am Anfallort, z.B. bei Tierhaltern, Tierarztpraxen, Zoos, Gehegen u.a.

Schätzung 12,1 t pro Jahr (Annahme wie 2025)

Höchstmenge 18 t pro Jahr

12,1 t pro Jahr

€/t

€

Gesamtpreis:

Zwischensumme (netto) aller Positionen

€

zzgl. 19 % MwSt

€

Gesamtsumme (brutto)

€